Schock-Funde an der Grenze: Messer und Bajonett bei Kontrollen sichergestellt!

Bundespolizei sichert in Görlitz zwei Einhandmesser und ein Bajonett. Verdächtige sind ein 24-jähriger Tscheche und ein 51-jähriger Pole.

Görlitz, Deutschland - In einem schockierenden Vorfall auf der Autobahn bei Görlitz hat die Bundespolizei zwei Einhandmesser und ein verbotenes Bajonett sichergestellt. Ein 24-jähriger Tscheche wurde mit einem der Messer erwischt, das in seiner Weste versteckt war. Ein 51-jähriger Pole hatte sein Messer in der Mittelkonsole seines Autos aufbewahrt, während das Bajonett unter dem Beifahrersitz lag.

Beide Männer stehen nun im Verdacht, gegen das Waffengesetz verstoßen zu haben, und wurden angezeigt. Die Polizei ergreift weiterhin Maßnahmen zur Sicherheit an den Grenzkontrollstellen.

Details	
Vorfall	Waffenvergehen
Ursache	Verstoß gegen das Waffengesetz
Ort	Görlitz, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de